

Übersicht Pilotierung Phase 1

Validierung des Service- u. Funktionalitätsumfangs



Entwicklung



Testreihen



...

26. Jan 2006 Kick-off Meeting , MPI Molekulare Genetik

- Servicebeschreibung, Funktionalitätenliste
- grundlegende Konzepte
- Prozess Pilotierung, Zeitpläne

20.-21. Feb 2006, Klausurtagung, Berlin Harnack-Haus

- Detaillierte Vorstellung Gesamtfunktionalitäten
- Erläuterung Zusammenspiel Nutzungsszenarien
- Diskussion vier zentrale Nutzungsszenarien
- Aktualisierte Zeitpläne und Prozess Pilotierung

14. März Arbeitssitzung Jena

MPI Chemische Ökologie, MPI Informatik

20.-21. März Arbeitssitzung Berlin

MPI Molekulare Genetik, FHI, MPI Physik komplexer Systeme, (AEI)

23. März Arbeitssitzung Garching

IPP, Dr. Voges (MPA)

05.-06. April Klausurtagung Berlin Harnack-Haus

- Rückblick Pilotierung
- Bislang erhobene Anforderungen zu Grundkonzepten und -Funktionalitäten
- Release 1
- Weitere Schritte

Rückblick bisheriger Prozess Pilotierung I

Kick-off Meeting 26. Januar 2006, Berlin MPI Molekulare Genetik

(Präsentationen und Protokoll online)

Ziel:

- Servicebeschreibung
- Grundkonzepte Collection – Affiliations
- Prozess Pilotierung- Zeitpläne

Ergebnis:

- Feedback zur Servicebeschreibung
- Grundkonzept Collection – Affiliation (Trennung von Administration und Sichten) validiert
- Zeitpläne müssen überarbeitet werden, Zeitinvestment deutlicher kommunizieren
- Ursprünglich geplantes Ende Phase 1 von Anfang März verschoben auf Anfang April
- Prozess der Einbindung muss konkreter dargestellt werden

Rückblick bisheriger Prozess Pilotierung II

Klausurtagung 20.-21. Feb 2006, Berlin Harnack-Haus

(Präsentationen und Protokoll online)

Ziel:

- Detaillierte Vorstellung Gesamtfunktionalitäten (erweiterte Funktionalitätenliste)
- Erläuterung Zusammenspiel Nutzungsszenarien
- Diskussion vier zentrale Nutzungsszenarien, inkl. graphischer Übersichten in der Gruppe
- Vortrag zu Open Access (Hr. Botz)
- Vorstellung aktualisierter Zeitpläne und Prozesse (Projektzeitplan, Integration von Piloten-Feedback, Iterationsstufen)

Ergebnis:

- Feedback zur erweiterten Funktionalitätenliste
- Erste inhaltliche Anmerkungen zu Submission, Rights, Quality Assurance, Catalogs
- Forderung nach abgestimmten Vorgehen OA Pilotierung – PubMan Pilotierung
- Annahme der zugeteilten vier Nutzungsszenarien pro Institut
- Annahme der aktualisierten Zeitpläne
- Forderung nach deutlicher Darstellung des Zeitaufwandes an Direktoren
- Aktualisierter Projektplan Mitte/Ende April

Rückblick bisheriger Prozess Pilotierung III

Arbeitssitzungen März

(Protokolle online)

Ziel:

- Detaildiskussionen zu einzelnen Nutzungsszenarien mit entsprechenden Piloten

Ergebnis:

- Präsentation graphischer Übersichten und Diskussion zu Funktionalitäten
- Erläuterung unklarer Passagen in den Nutzungsszenarien
- Hinweise auf Inkonsistenzen, noch fehlende Konzepte/Darstellungen

Bislang erhobene Anforderungen

- Prozess Pilotierung
- MPG Service Publication Management
- Funktionale Anforderungen Publication Management Service

Jeweils mit Status-Angaben

Bislang erhobene Anforderungen – Prozess Pilotierung

- Überarbeitete Zeitabschätzung bzw. Rahmenbedingungen an Direktoren kommunizieren

Erste Aufwandsabschätzung versandt, ergänzende Erläuterung vorbereitet (Briefentwurf Mehlhorn)

- Zusammenspiel der Nutzungsszenarien, graphische Übersichten

Zusammenspiel präsentiert auf Klausurtagung, GO pro Nutzungsszenario (online)

- Protokollierung

Verbesserte Struktur, Abstimmung direkt im Workshop, schnelle Verfügbarkeit online

- Abstimmung des Prozesses OA Piloten (Schwerpunkt Selbstarchivierung) mit Prozess Piloten PubMan

Herr Botz eingebunden

- Themenspezifische Arbeitsgruppen Suche, PID/Versionierung, Lokale Datenbanken/CMS, Testen, Code Review

In Vorbereitung

- Konzept Migration eDoc Daten (Mindestanforderungen, Akteure, Support, Zeitpläne)

In Planung

Bislang erhobene Anforderungen – MPG Service Publication Management

- Verdeutlichung und Transparenz bzgl. Zeitinvestment der Institute bei Einführung und Betrieb

Aktualisierung Servicebeschreibung in Vorbereitung

- Klärung Verantwortlichkeiten bzw. Unterstützungsleistung bei Marketing / Kommunikation von PubMan, eSciDoc, MPDL: was müssen Institute leisten? Wie unterstützt die Generalverwaltung? (Workshops, Diskussionsveranstaltungen, Werbematerial, Poster etc.)

Aktualisierung Servicebeschreibung und Bericht an sInfo Programm-Management in Vorbereitung

- Vor, zumindest parallel zur Entwicklung des Systems => verstärkt Aufklärung und Diskussion zu Open Access in den Instituten unterstützen
 - Maßnahmenkatalog zur Kommunikation/Marketing von Open Access
 - Abgestimmtes Vorgehen bei OA Pilotierung und PubMan Pilotierung gewünscht
 - Zentral vorgehaltene, verteilt gefüllte Datenbank zu Copyright-Fragen

Bericht an sInfo Programm-Management in Vorbereitung

- Klärung Digitale Signaturen, MPG-weite Authentifizierung, Kooperation mit Zitationsdatenbank-Anbietern

Klärung/Abstimmung mit Verantwortlichen in GV/IVS in Planung

Bislang erhobene Anforderungen – Funktionalitäten I

- Submission
 - Bündelung der Information des/der Autoren für Unterzeichnung der MPG-OAL (MPG responsible author) bereits bei Eingabe
 - IP basierte Eingabe – „Vorschläge“
 - Restriktion auf IP Range als Option
 - File-Upload als Option
 - Wiedervorlage-Mechanismus für den Depositor
- Workflow
 - Wiedervorlage-Mechanismus
 - Option, Rights checking und Quality Assurance Workflow ein/auszuschalten
- User management
 - Matrix Rechte-Rollen-Aktionen-Status
 - Integration lokale LDAP Server

Bislang erhobene Anforderungen – Funktionalitäten II

- Supported formats
 - Einbindung offene Formate (ODT open office)
 - Richtlinien f. unterstützte Formate, Restriktionen, Konsequenzen

Versionierung – Persistente Identifikation (AG PID/Versioning)

- Entscheidungsvorlage PID Schema
- Klärung der Auswirkungen auf modifizierte IR items auf PID (Zugangsebene heruntersetzen, withdrawn items)
- Klärung Übernahme eDoc Daten und PID
- Suche (AG Suche)
 - Suchfunktionalitäten (MD Suche, Volltextsuche)
 - Einbindung Authority files (Personen, Affiliations etc.)
 - Syntax
 - Operatoren

Bislang erhobene Anforderungen – Funktionalitäten III

- Rights checking
 - Option auf Rechteprüfung für alle Volltexte, unabhängig v. Zugriffsebene
 - Transparenter Workflow-Status
 - Formblatt ausfüllen als verteilter Prozess (Konzept in Vorbereitung)
- Quality Assurance (formal, wissenschaftlich)
 - Konfiguration für linearen oder parallelen Prozess
 - Konfiguration der Anzahl/Abhängigkeit der involvierten Akteure
 - Erneute formale Kontrolle bei Änderung der Metadaten
 - Erneute wissenschaftliche Kontrolle bei Änderung der Volltexte
 - Zurückgezogene Datensätze sind für nicht-registrierte Nutzer nur über PID zugänglich, ohne Volltext, mit Information
 - Lokale Administratoren können nach zurückgezogenen Datensätzen suchen, haben Zugriff auf Volltext
 - Klärung Zusammenhang mit PID Schema

Bislang erhobene Anforderungen – Funktionalitäten IV

- Ingestion
 - Übernahme von lokalen Prüfstempeln (Jahrbuch, wiss. Freigabe, Rechte etc.), batch Modus auf PubMan
 - Dublettenkontrolle während Ingestion (Prüfung auf Vollständigkeit)
 - Transparenz in Unterschieden lokaler Datenbestand – PubMan (diff Funktion)
Überschreiben, Löschen vom Nutzer explizit angestoßen, nachvollziehbar über Metadaten-
Versionierung
 - Klare Fehleranalyse bei fehlgeschlagener Ingestion, Möglichkeit zur Änderung von Datensätzen on the fly
- Export
 - Liste von Standard-Exportformaten
 - Metadata Mapping tool als Möglichkeit, Exporte für weniger gebräuchliche Formate anzubieten (z.B. proprietäre Formate Bibliothekssysteme)
 - Export von Volltexten
- Dublettenprüfung
 - Nach Identifiern, nach Ähnlichkeitsmaßen in den bibliographischen Angaben
 - Automatisch bei Eingabe, Ingestion, Basket-Aktivitäten, Eingabe über Researcher Workspace

Bislang erhobene Anforderungen – Funktionalitäten V

- Collection administration
 - Konfigurationsparameter (bestimmte Authority files, Klassifikationen, Filter für Qualitätskontrolle, Metadaten-Sets, Eingabemaske etc.) nicht über Collection definieren, sondern über User Profiles, customizable fields pro Affiliation o.ä.
- Catalogs/MPG Jahrbuch
 - Exportmöglichkeiten für Kataloge
 - Wissenschaftliche Qualitätskontrolle für veröffentlichte Kataloge
 - Lizenzvergabe für veröffentlichte Kataloge
 - Abfrage von Validierungsregeln während der Eingabe, webbasierte Skripte
- Affiliation administration
 - Anschauungsbeispiele für Modifikationen von Institutsstrukturen und Auswirkungen auf Eingabe, Suche, Browsing, Display von Items und deren zeitliche Zuordnung zu einer Affiliation
 - Klärung (persistente) Identifikation von Affiliations
 - Möglichkeit für Nutzer sich Übersicht über Institutsstruktur bzw. –hierarchie anzusehen

Bislang erhobene Anforderungen – Funktionalitäten VI

- Authority Files/Classifications
 - Konkretes Konzept zur Einbindung von AF bei Suchen, Eingabe
 - Klärung Änderung bei Personen (gehört zu neuer Affiliation, verändert Namen)
- Reporting / Citation style management
 - Definition von Reports für relative Zeitangaben
 - Konfiguration/Modifikation von vorgegeben Zitierstilen in Struktur und Format
- Baskets
 - Anzeigeformat variierbar (brief, bibliographic, detailed)
 - Automatische Sicherheitskopie von temporären Baskets bei Sessionende
- Researcher Workspace
 - Export Funktion essenziell (MD, MD u. Files, Website als XML)
 - Keine Zugangsbeschränkung für Seite, aber für einzelne Volltexte
 - Dokumenttyp „Patent“ wichtig

Bislang erhobene funktionale Anforderungen – Status und nächste Schritte

- Sämtliche erhobene Anforderungen sind strukturiert im internen Issue-Tracking tool erfasst (*fertig*)
- Konzept zu Einstiegspunkten und Browsing/Display (*Draft*)
- Bestätigte Konzepte/Funktionalitäten bzw. Prozessverbesserungen werden vom Spezifikationsteam aufbereitet und vom MPG-eSciDoc Team validiert (use cases) (*in Arbeit*)
- Offene Fragen bzw. neue Anforderungen werden vom MPG-eSciDoc Team auf Umsetzung geprüft und zusätzlich an Spezifikationsteam übergeben (*in Arbeit*)
 - Bei Bedarf: Noch offene Detailfragen zu einzelnen USCs werden über eine Entscheidungsvorlage mit Piloten abgestimmt
- Grundlegende funktionale Konzepte werden für AGs strukturiert vorbereitet, Piloten werden eingeladen (*in Arbeit*)
 - AG Suche
 - AG PID / Versionierung
 - AG Testen
 - AG Code Review
 - AG Einbindung lokale Datenbanken/CMS (tbd)
- Stand erhobene Anforderungen am 5./6. April => Ausgangsbasis für Spezifikationsprozess und transparent - strukturierten Änderungsprozess via Bugzilla